

Bayern - Fit for Partnership ein internationales Weiterbildungsprogramm

BFP - digital

Kroatien: Moderne Lösungen für Transport und Logistik mit Fokus auf Intralogistik

14. + 15. September 2021



Zielgruppe in Bayern

Das Projekt richtet sich an bayerische Unternehmen, die Intralogistik-Lösungen anbieten und die sich verstärkt in Kroatien engagieren wollen. Nach dem derzeitigen Informationsstand aus Kroatien sind insbesondere die folgenden Teilsektoren für das Projekt relevant:

- Verkehr, Mobilität, Logistik
- Hebe-, Lade- und Handlingsysteme
- Lager- und Betriebseinrichtungen
- Informations- und Kommunikationstechnik, Software
- Verpackungstechnik & Kommissioniertechnik
- Kennzeichnung und Identifikation
- Beratung, Planung und Ausführung



Das Programm

Leistungen und Nutzen für Ihr Unternehmen

„Bayern – Fit for Partnership“ (BFP) ist ein internationales Weiterbildungsprogramm. Es wird vom Bayerischen Wirtschaftsministerium finanziert und von seiner Tochtergesellschaft Bayern International durchgeführt.

BFP richtet sich an KMU aus Bayern, mit dem Ziel, ihnen den Einstieg ins Auslandsgeschäft zu erleichtern und in der Folgezeit Exporterlöse zu erzielen. Bisher noch nicht ausgeschöpfte Exportpotenziale sollen dadurch erschlossen werden.

- Wir evaluieren **Geschäftschancen** und bringen Sie in Kontakt mit Entscheidungsträgern aus interessanten Zielmärkten.
- Sie schließen **persönliche Kontakte** zu internationalen Entscheidern – **digital** im Rahmen verschiedener Formate, die von uns zur Verfügung gestellt werden.
- Sie können das Programm mitgestalten – **praxisnah auf Ihre Interessen** ausgerichtet.
- Wir bieten Ihnen eine zielgenaue **Kontaktvermittlung**: vorab werden die konkreten Interessen der internationalen Gäste ermittelt.
- **Sie präsentieren Ihr Expertenwissen** und Ihre innovativen Leistungen vor internationalem Fachpublikum.
- Für diese Leistungen entstehen Ihnen **keine Kosten**.



Geschäftschancen für bayerische Unternehmen in Kroatien

Die zentrale Lage ist eine der Standortvorteile des Landes: Kroatien liegt geografisch günstig zwischen Westeuropa und dem westlichen Balkan, zu denen es gute Verbindungen pflegt. Von hier aus können andere Märkte in der Region gut bearbeitet werden. Die noch immer vorhandenen Kontakte und die regionalen Kenntnisse über den Balkan werden als großer Standortvorteil für Logistik und Distribution bewertet.

Kroatien verfügt über mehr als 1,2 Mio. m² moderne Lagerimmobilien, von denen nur etwas mehr als die Hälfte nach modernen europäischen Standards klassifiziert werden können, was den Logistik- und Industriemarkt in Kroatien zum am wenigsten entwickelten Sektor im Bereich der Gewerbeimmobilien macht. Hauptgründe dafür sind die hohen Grundsteuern in Kroatien und die Tatsache, dass es in Kroatien keine Strategie und keinen Entwicklungsplan für die Gewerbeimmobilien gibt. Jüngste Projekte zeigen eine erhöhte Aktivität mit mehr als 300.000 m² Industrieflächen, die in den letzten Jahren hinzugekommen sind. Einige Logistikunternehmen wie Lagermax und Ralu Logistika und große Einzelhändler wie die Schwarz-Gruppe (Lidl/Kaufland) haben bereits ihre eigenen Logistikzentren gebaut, während andere Einzelhändler wie Konzum ihre Logistikflächen mieten. Darüber hinaus verfügen andere Unternehmen über eine Reihe von spezialisierten Logistikunternehmen, die für diesen Teil der Aufgabe zur Verfügung stehen.

Aufgrund der Expansion des Einzelhandelssektors lenken internationale Logistikunternehmen vor allem die Nachfrage auf qualitativ hochwertige Logistikflächen. Die meisten Lagerräume befinden sich in der Umgebung von Zagreb. Es gibt Logistikzentren in Jastrebarsko, wo Lidl und Imopark die Nutzer sind; in Sveta Nedjelja mit Interspar; Rugvica, wo MSan und Ikea die Nutzer sind; und Dugopolje, wo die Logistikzentren fast alle größeren Unternehmen als Nutzer haben, wie Podravka und Konzum.

Kroatien zeichnet aktuell eine hohe Nachfrage nach freien Logistikzentren aus, vor allem in Zagreb und Kukuljanovo (Rijeka). Die Nachfrage geht von Logistik Anbietern, Pharma-, Lebensmittel- und Getränkeindustrie sowie Anbietern von Haushaltsgeräten und Konsumgütern aus. Da derzeit nur 2,5% der Logistikflächen frei sind, bauen größere Unternehmen eigene Logistikzentren bzw. arbeiten mit lokalen Entwicklern zusammen, um einen langfristigen Mietvertrag oder Terminkaufvertrag abzuschließen. Generell werden in Kroatien kaum Kapazitäten für den freien Markt erbaut, sondern Projekte werden nach Auftrag schlüsselfertig entwickelt und gebaut bzw. die Unternehmen bauen für ihre eigenen Zwecke.

Ihre Teilnahme

- Im Rahmen von thematischen Workshops werden aktuelle und zukünftige Themen der Logistik und Intralogistik vorgestellt und diskutiert.
- Sie stellen Ihr Unternehmen mittels verschiedener **digitaler Formate** (Firmenkurzprofil, Video, Firmenpräsentation etc.) vor.
- Sie führen **Einzelgespräche** mit ausgewählten Teilnehmern aus dem Zielland oder
- Sie haben eigene Ideen für Ihre **Präsentation**.

Ziel des digitalen BFP-Projektes

Im Rahmen des geplanten Projektes sollen Führungskräfte aus Kroatien (mindestens 15 Teilnehmer) zum Thema Ausbau und Modernisierung von Lager- und Transportsystemen informiert werden. Insbesondere sollen solche Unternehmen und Einrichtungen aus Kroatien ausgewählt werden, die an **konkreten Geschäftskontakten** mit Partnern aus Bayern interessiert sind. Diese Informationen und die ausführlichen Teilnehmerprofile werden den beteiligten bayerischen Unternehmen vorab zur Verfügung gestellt.

Teilnehmende bayerische Unternehmen erhalten gezielte Informationen zu Investitionsplanungen im Zielland. Sie sollen darin unterstützt werden, Distributionsnetzwerke in Kroatien aufzubauen und den Absatz ihrer Produkte und Dienstleistungen zu steigern.

Ablauf des digitalen BFP-Projektes: <https://bayern-fit-for-partnership-logistik.b2match.io/>

Die Plattform zur Durchführung dieses digitalen BFP-Projektes wird von uns zur Verfügung gestellt. Hier stellen die Teilnehmer aus beiden Ländern vorab ihre digitalen Informationen und Formate ein.

- An den Vormittagen am 14.09. und 15.09. finden thematische Workshops statt. Hier können Sie Ihr Unternehmen kurz vorstellen und mit den Teilnehmern aus Kroatien über aktuelle Themen der Logistik und Intralogistik diskutieren.
- An den zwei Nachmittagen führen Sie Einzelgespräche mit von Ihnen ausgewählten Teilnehmern aus Kroatien über unsere Webplattform b2match.
- Die digitale Veranstaltung wird in deutscher und kroatischer Sprache durchgeführt.



<https://bayern-fit-for-partnership-logistik.b2match.io/>

INTERESSENSBEKUNDUNG

Bayern – Fit for Partnership
Kroatien / Logistik und Intralogistik
 Termin: 14.+15.09.2021

Ihre Antwort bitte an die
 em&s GmbH
 Fax-Nr.: **+49 8444 9246 979**
 Email: wild@markt-wissen.de

Wir möchten am Projekt
 „Kroatien / Logistik“ teilnehmen
 und bitte um unverbindliche
 Kontaktaufnahme

Rückfragen richten Sie bitte an:
 em&s GmbH
 Dr. Ulrich Wild
 Tel.: +49 8444 9246 977
 Email: wild@markt-wissen.de

Projektdurchführer:

em&s GmbH, Schweitenkirchen
www.markt-wissen.de

Deutsch-Kroatische Industrie- und
 Handelskammer
www.kroatien.ahk.de

.....

Unternehmen

.....

Ansprechpartner

.....

Funktion

.....

Anschrift

.....

Tel./Fax

.....

Email/Website

.....

Datum, Unterschrift